

Vortrag zu Climate-Engineering und sog. „Chemtrails“ von Prof. Thomas Leisner, Karlsruhe
Institute of Technology (KIT)

(HTML Version)

ein Ausschnitt aus dem Buch
Das Zinsvorzeichen



Eine konzentrierter Geisteserguss gegen das kluge Böse.
von Tim Deutschmann (Physiker)

www.tim-deutschmann.de
(E-Mail)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vortrag zu Climate-Engineering und sog. „Chemtrails“ von Prof. Thomas Leisner, Karlsruhe Institute of Technology (KIT)

2

24. Februar 2017

Vortrag zu Climate-Engineering und sog. „Chemtrails“ von Prof. Thomas Leisner, Karlsruhe Institute of Technology (KIT)

Dieser Post dient dazu, Licht in den Nebel rund um die Chemtrail-Beobachtungen und -Verschwörungs-Theorien zu bringen.

Was ist hier zu sagen?

Zunächst: Ja, es wird an solchen Methoden geforscht und experimentiert, und der Zweck ist, die schlimmsten Folgen des Klima-Wandels ab-zudämpfen.

Chemtrails sind also (zum Teil!) keine Verschwörungs-Theorie, doch kann sicher nicht von einer Flächen-deckenden Einbringung die Rede sein. Es wird geforscht und lokal / regional experimentiert, und SICHER werden keine Umwelt-toxischen Substanzen verwendet!

Was kann man daraus lernen?

Wer Autos mit Verbrennungs-Motor fährt und in den Urlaub fliegt, der sollte sich besser nicht über Chemtrails aufregen, denn die Forschung dient letztlich dazu, die Folgen unserer „selbst-zerstörerischen Wohlstands-Bequemlichkeit“ abzumildern.

Man stelle sich einmal vor, dass immer mehr Chinesen oder Inder mit einem Verbrennungs-Motor-Flugzeug in den Urlaub fliegen und mit dem Verbrennungs-Motor-Auto zur Arbeit wollen, statt mit dem Fahrrad oder der Kutsche.

Was dann da klimatisch los ist, will man sich gar nicht vorstellen, nicht wahr?

[Der Vortrag](#)

Index

Der Vortrag, [3](#)